



Pädagogische Hochschule OÖ

Curriculum

für den

Lehrgang

Zusätzliche Lehrbefähigungen für Berufsschulen

INHALTSVERZEICHNIS

Teil I: Allgemeine Bestimmungen	3
Allgemeine Hinweise	3
§ 1 Geltungsbereich	3
§ 2 Gestaltung der Studien	3
§ 3 Zulassungsvoraussetzungen	3
Teil II: Lehrveranstaltungen	4
Verpflichtend vorgesehene Lehrveranstaltungen	4
§ 4 Art der Lehrveranstaltungen	4
Teil III: Modularisierung	5
§ 5 Modulübersicht	5
§ 6 Module des Lehrganges	6

Teil I:
Allgemeine Bestimmungen

Allgemeine Hinweise

§ 1
Geltungsbereich

Diese Verordnung der Studienkommission der Pädagogischen Hochschule Oberösterreich regelt den Studienbetrieb des Lehrganges „Zusätzliche Lehrbefähigungen für Berufsschulen“ gemäß des Hochschulgesetzes 2005, BGBl. I Nr. 30/2006, im Folgenden kurz: HG 2005 und der Hochschulcurriculaverordnung 2006 – im Folgenden kurz: HCV 2006.

§ 2
Gestaltung der Studien

(1) Die Studien an der Pädagogischen Hochschule Oberösterreich orientieren sich gemäß § 40 (1) HG 2005 an der Vielfalt und der Freiheit wissenschaftlich-pädagogischer Theorien, Methoden und Lehrmeinungen. Dies bezieht sich auf die Durchführung von Lehrveranstaltungen im Rahmen der zu erfüllenden Aufgaben und deren inhaltliche und methodische Gestaltung. Darüber hinaus kommen die Bestimmungen des § 19 Abs 2. bis 4 HCV 2006 zur Anwendung.

§ 3
Zulassungsvoraussetzungen

Ergänzend zu den Bestimmungen des § 51 Abs. 3 HG 2005 und des § 19 Abs. 1 HCV 2006 werden folgende Zulassungsvoraussetzungen festgelegt: abgeschlossenes Diplomstudium bzw. Bachelorstudium für das Lehramt an Berufsschulen sowie Erfüllung der speziellen Zulassungsvoraussetzungen für die jeweilige Berufsgruppe.

Teil II: Lehrveranstaltungen

Verpflichtend vorgesehene Lehrveranstaltungen

§ 4 Art der Lehrveranstaltungen

Lehrveranstaltungen im Sinne dieses Curriculums sind:

- (1) Vorlesungen (VO): Lehrveranstaltungen, bei denen die Wissensvermittlung durch den Vortrag der/des Lehrenden erfolgt.
- (2) Vorlesung mit Übung (VU): In diesen Lehrveranstaltungen findet sich der Charakter der Vorlesung (Vortrag) und der Übung (konkrete Aufgabenstellung) in einem effektiven Verhältnis wieder.
- (3) Proseminare (PS): Proseminare dienen der Einführung in Teilbereiche eines Studienfaches und seiner Methoden.
- (4) Seminare (SE): Seminare dienen der Vertiefung in Teilbereiche eines Studienfaches und seiner Methoden sowie dem Erwerb der Fähigkeit, eigenständig verfasste Gedanken zu präsentieren und zu diskutieren.
- (5) Übungen (UE): Dies sind Lehrveranstaltungen, in denen Fertigkeiten, Handlungen und Verhaltensweisen gepaart mit speziellen Informationen bzw. Theorien anhand konkreter Aufgabenstellungen trainiert werden.
- (6) Exkursionen (EX): Exkursionen ermöglichen eine praxisbezogene Auseinandersetzung mit den Aspekten des jeweiligen pädagogischen Fachbereichs. Lehrende und Studierende kooperieren in der Vorbereitung, Planung, Durchführung und Auswertung der Lehrveranstaltung.
- (7) Arbeitsgemeinschaften (AG): Sie dienen der gemeinsamen Bearbeitung konkreter Fragestellungen, Methoden und Techniken der Forschung sowie der Einführung in die wissenschaftliche Zusammenarbeit in kleinen Gruppen.
- (8) Praktika (PK): Praktika werden direkt in externen Einrichtungen durchgeführt. Sie passen inhaltlich zu der inhaltlich eigenen Studienrichtung und bauen auf die bisherigen Studieninhalte auf. So soll es den Studierenden möglich sein, die notwendigen praktischen Kenntnisse und Erfahrungen zu sammeln.
- (9) Tutorien (TU): Tutorien sind lehrveranstaltungsbegleitende Betreuungen die von Lehrenden und/oder dazu qualifizierten Studierenden geleitet werden.
- (10) Mentoren (ME): Diese Form der lehrveranstaltungsbegleitenden Betreuung dient der Förderung der persönlichen und beruflichen Entwicklung der/des Studierenden durch einen erfahrenen und qualifizierten Kollegen/eine erfahrene und qualifizierte Kollegin des jeweiligen Fachgebietes.
- (11) Fernstudienelemente in elektronischer Lernumgebung (EL): Lehrveranstaltungen der Typen Vorlesung, Seminar, Übung ausgenommen aus dem Studienfachbereich „Schulpraktische Studien“ gemäß § 6 HCV 2006, Arbeitsgemeinschaften und Vorlesung mit Übung können Fernstudienelemente enthalten. Sie dienen der individuellen, zeitlich und örtlich unabhängigen Bearbeitung von Lehrinhalten, die in einer elektronischen Lernumgebung angeboten werden können.

**Teil III:
Modularisierung**

**§ 5
Modulübersicht**

1. Semester

Modul B-1: Spezialmodul 1	PStd SWS	BIP SW S	EC
<small>25A11ZLÜFW</small> FW Spezialbereich 1	1		1,5
FW Spezialbereich 2	1		1,5
<small>25B11ZLÜFD</small> FD Fachdidaktik	1		1,5
<small>25B11ZLÜSP</small> SPS Schulpraktische Übungen	1		1,5
6 EC			6

2. Semester

Modul B-2: Spezialmodul 2	PStd SWS	BIP SWS	EC
<small>25A22ZLÜFW</small> FW Spezialbereich 1	1		1,5
FW Spezialbereich 2	1		1,5
<small>25B22ZLÜFD</small> FD Fachdidaktik	1		1,5
<small>25B22ZLÜSP</small> SPS Schulpraktische Übungen	1		1,5
6 EC			6

3. Semester

Modul B-3: Vertiefungsmodul 1	PStd SWS	BIP SWS	E C
<small>25A33ZLÜFW</small> FW Vertiefungsbereich 1	1		2
<small>25B33ZLÜFD</small> FD Fachdidaktik	1		2
<small>25B33ZLÜSP</small> SPS Unterrichtsanalysen	1		2
6 EC			6

4. Semester

Modul B-4: Vertiefungsmodul 2	PStd SWS	BIP SWS	EC
<small>25A44ZLÜFW</small> FW Vertiefungsbereich 2	1		2
<small>25B44ZLÜFD</small> FD Fachdidaktik	1		2
<small>25B44ZLÜSP</small> SPS Unterrichtsanalysen	1		2
6 EC			6

Modul B-5: Abschlussmodul erstreckt sich über das 3. und 4. Semester		BIP SWS	EC
<small>25B35_KVZL</small> Fachwissenschaften - Hausarbeit		1	3
<small>25B45_KVZL</small> Fachdidaktik - Hausarbeit		1	3
6 EC			6

Summe 30 EC

§ 6 Module des Lehrganges

Modul 1

Kurzzeichen:	Modulthema:					
B-1	Spezialmodul 1					
Lehrgang:			Modulverantwortliche/r:			
Zusätzliche Lehrbefähigung für das Lehramt an Berufsschulen			N.N.			
Kategorie (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul):						
Pflichtmodul						
Voraussetzungen für die Teilnahme:						
abgeschlossenes Diplomstudium bzw. Bachelorstudium für das Lehramt an Berufsschulen sowie Erfüllung der speziellen Zulassungsvoraussetzungen für die jeweilige Berufsgruppe						
Bildungsziele:						
Die Studierenden beherrschen die Inhalte der speziellen fachwissenschaftlichen Gegenstände ihrer zusätzlich zu erwerbenden Lehrbefähigung ... können ihren Unterricht hinsichtlich der speziellen Inhalte fachdidaktisch gestalten und durchführen ... erkennen volkswirtschaftliche und betriebswirtschaftliche Zusammenhänge im Hinblick auf die eigene Lehrbefähigung ... können berufsspezifische Softwarepakete in ihrem Unterricht einsetzen						
Bildungsinhalte:						
Fachwissenschaften: Grundlegende und weiterführende Aspekte der fachwissenschaftlichen Gegenstände; gegen - standsübergreifende Zusammenhänge der fachwissenschaftlichen Gegenstände						
Fachdidaktik: Aufbereitung und Gestaltung der Inhalte; Umsetzungsstrategien hinsichtlich der Inhalte auf den Unterricht; Medien und Methodeneinsatz						
Schulpraktische Studien: Planung und Durchführung von Lehrübungen an der Berufsschule						
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:						
Fundierte Kenntnisse der Inhalte der speziellen fachwissenschaftlichen Gegenstände Gestaltung und Durchführung des Unterrichtes nach fachdidaktischen Richtlinien Umsetzung der fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Erkenntnisse in den eigenen Unterricht						
Lehrveranstaltungen		Lehr- und Lernformen (siehe §4)	Präsenzstudium 1 SWStd = 16 LE à 45 min	ggf. betreute Individualphase	Selbststudium	ECT S
			SWStd	SWStd	Arbeitsstunden à 60 min	
FW	Spezialbereich 1	SE	1			1,5
FW	Spezialbereich 2	SE	1			1,5
FD	Fachdidaktik der Unterrichtsbereiche	SE	1			1,5
SPS	Schulpraktische Übungen	UE	1			1,5
Summe						6
Literatur:						
gemäß Lehrveranstaltungsprofil						
Leistungsnachweise:						
Durchführung von Arbeitsaufträgen, Projekten und Erstellung eines Portfolios						
Sprache(n):						
Deutsch						

Modul 2

Kurzzeichen:	Modulthema:					
B-2	Spezialmodul 2					
Lehrgang:			Modulverantwortliche/r:			
Zusätzliche Lehrbefähigung für das Lehramt an Berufsschulen			N.N.			
Kategorie (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul):						
Pflichtmodul						
Voraussetzungen für die Teilnahme:						
Positive Absolvierung der Module 1-1, 1-2						
Bildungsziele:						
Die Studierenden beherrschen die Inhalte der speziellen fachwissenschaftlichen Gegenstände ihrer zusätzlich zu erwerbenden Lehrbefähigung ... können ihren Unterricht hinsichtlich der speziellen Inhalte fachdidaktisch gestalten und durchführen ... erkennen volkswirtschaftliche und betriebswirtschaftliche Zusammenhänge im Hinblick auf die eigene Lehrbefähigung ... können berufsspezifische Softwarepakete in ihrem Unterricht einsetzen						
Bildungsinhalte:						
Fachwissenschaften: Grundlegende und weiterführende Aspekte der fachwissenschaftlichen Gegenstände; gegen - standsübergreifende Zusammenhänge der fachwissenschaftlichen Gegenstände						
Fachdidaktik: Aufbereitung und Gestaltung der Inhalte; Umsetzungsstrategien hinsichtlich der Inhalte auf den Unterricht; Medien und Methodeneinsatz						
Schulpraktische Studien: Planung und Durchführung von Lehrübungen an der Berufsschule						
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:						
Fundierte Kenntnisse der Inhalte der speziellen fachwissenschaftlichen Gegenstände Gestaltung und Durchführung des Unterrichtes nach fachdidaktischen Richtlinien Umsetzung der fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Erkenntnisse in den eigenen Unterricht						
Lehrveranstaltungen		Lehr- und Lernformen (siehe §4)	Präsenzstudium 1 SWStd = 16 LE à 45 min	ggf. betreute Individualphase	Selbststudium	ECTS
			SWStd	SWStd	Arbeitsstunden à 60 min	
FW	Spezialbereich 1	SE	1			1,5
FW	Spezialbereich 2	SE	1			1,5
FD	Fachdidaktik der Vertiefung	SE	1			1,5
SPS	Schulpraktische Übungen	UE	1			1,5
Summe						6
Literatur:						
gemäß Lehrveranstaltungsprofil						
Leistungsnachweise:						
Durchführung von Arbeitsaufträgen, Projekten und Erstellung eines Portfolios						
Sprache(n):						
Deutsch						

Modul 3

Kurzzeichen:	Modulthema:					
B-3	Vertiefungsmodul 1					
Lehrgang:			Modulverantwortliche/r:			
Zusätzliche Lehrbefähigung für das Lehramt an Berufsschulen			N.N.			
Kategorie (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul):						
Pflichtmodul						
Voraussetzungen für die Teilnahme:						
Positive Absolvierung des Moduls 1-1						
Bildungsziele:						
Die Studierenden setzen sich intensiv mit einem speziellen Vertiefungsbereich der Fachwissenschaften ihrer zusätzlich zu erwerbenden Lehrbefähigung auseinander ... können die fachspezifischen Inhalte ihres Vertiefungsbereiches nach fachdidaktischen Richtlinien professionell aufbereiten und in den eigenen Unterricht integrieren						
Bildungsinhalte:						
Fachwissenschaften: Gewählte Vertiefungsbereiche aus den jeweiligen Fachwissenschaften der eigenen Lehrbefähigung; Spezialisierung im gewählten Vertiefungsbereich						
Fachdidaktik: Didaktische Reduktion und Transformation der Vertiefungsgebiete; didaktisch-methodische Gestaltung der Vertiefungsbereiche für den eigenen Unterricht; zielgerichteter Medien- und Methodeneinsatz im Unterricht an der Berufsschule						
Unterrichtsbeobachtung: Analyse, Dokumentation und Reflexion von Unterrichtssequenzen						
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:						
Vertiefte Kenntnisse aus einem gewählten Vertiefungsbereiches der eigenen Lehrbefähigung Aufbereitung der Inhalte des gewählten Vertiefungsbereiches nach fachdidaktischen Richtlinien und Integration in den Unterricht an Berufsschulen						
Lehrveranstaltungen		Lehr- und Lernformen (siehe §4)	Präsenzstudium 1 SWStd = 16 LE à 45 min	ggf. betreute Individualphase	Selbststudium	ECTS
			SWStd	SWStd	Arbeitsstunden à 60 min	
FW	Vertiefungsbereich 1	SE	1			2
FD	Fachdidaktik der Unterrichtsbereiche	SE	1			2
M	Mentoring/Unterrichtsanalysen	UE	1			2
Summe						6
Literatur: gemäß Lehrveranstaltungsprofil						
Leistungsnachweise: Durchführung von Arbeitsaufträgen, Projekten und Erstellung eines Portfolios						
Sprache(n): Deutsch						

Modul 4

Kurzzeichen:	Modulthema:					
B-4	Vertiefungsmodul 2					
Lehrgang:			Modulverantwortliche/r:			
Zusätzliche Lehrbefähigung für das Lehramt an Berufsschulen			N.N.			
Kategorie (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul):						
Pflichtmodul						
Voraussetzungen für die Teilnahme:						
Positive Absolvierung der Module 1-1, 1-2, 2-1						
Bildungsziele:						
Die Studierenden setzen sich intensiv mit einem speziellen Vertiefungsbereich der Fachwissenschaften ihrer zusätzlich zu erwerbenden Lehrbefähigung auseinander ... können die fachspezifischen Inhalte ihres Vertiefungsbereiches nach fachdidaktischen Richtlinien professionell aufbereiten und in den eigenen Unterricht integrieren						
Bildungsinhalte:						
Fachwissenschaften: Gewählte Vertiefungsbereiche aus den jeweiligen Fachwissenschaften der eigenen Lehrbefähigung; Spezialisierung im gewählten Vertiefungsbereich						
Fachdidaktik: Didaktische Reduktion und Transformation der Vertiefungsgebiete; didaktisch-methodische Gestaltung der Vertiefungsbereiche für den eigenen Unterricht; zielgerichteter Medien- und Methodeneinsatz im Unterricht an der Berufsschule						
Unterrichtsbeobachtung: Analyse, Dokumentation und Reflexion von Unterrichtssequenzen						
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:						
Vertiefte Kenntnisse aus einem gewählten Vertiefungsbereiches der eigenen Lehrbefähigung Aufbereitung der Inhalte des gewählten Vertiefungsbereiches nach fachdidaktischen Richtlinien und Integration in den Unterricht an Berufsschulen						
Lehrveranstaltungen		Lehr- und Lernformen (siehe §4)	Präsenzstudium 1 SWStd = 16 LE à 45 min	ggf. betreute Individualphase	Selbststudium	ECTS
			SWStd	SWStd	Arbeitsstunden à 60 min	
FW	Vertiefungsbereich 1	SE	1			2
FD	Fachdidaktik der Vertiefung	SE	1			2
M	Mentoring/Unterrichtsanalysen	UE	1			2
Summe						6
Literatur:						
gemäß Lehrveranstaltungsprofil						
Leistungsnachweise:						
Durchführung von Arbeitsaufträgen, Projekten und Erstellung eines Portfolios						
Sprache(n):						
Deutsch						

Modul 5

Kurzzeichen:	Modulthema:					
B-5	Abschlussmodul					
Lehrgang:			Modulverantwortliche/r:			
Zusätzliche Lehrbefähigung für das Lehramt an Berufsschulen			N.N.			
Kategorie (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul):						
Pflichtmodul – erstreckt sich über das 3. und 4. Semester						
Voraussetzungen für die Teilnahme:						
abgeschlossenes Diplomstudium bzw. Bachelorstudium für das Lehramt an Berufsschulen sowie Erfüllung der speziellen Zulassungsvoraussetzungen für die jeweilige Berufsgruppe						
Bildungsziele:						
Die Studierenden ...						
... erstellen eine fachspezifische Hausarbeit aus dem gewählten fachwissenschaftlichen Vertiefungsbereich						
... erstellen eine fachdidaktische Hausarbeit in Bezug auf die Umsetzbarkeit der fachwissenschaftlichen Arbeit in die Schulpraxis an Berufsschulen						
Bildungsinhalte:						
Erstellung einer fachspezifischen Hausarbeit des gewählten fachwissenschaftlichen Vertiefungsbereiches						
Erstellung einer fachdidaktischen Hausarbeit in Bezug auf die Umsetzbarkeit der fachwissenschaftlichen Arbeit in die Schulpraxis an Berufsschulen						
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:						
Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kompetenz hinsichtlich des gewählten Vertiefungsbereiches						
Umlegung der Erkenntnisse der beiden Arbeiten in die Schulpraxis an Berufsschulen						
Lehrveranstaltungen		Lehr- und Lernformen (siehe §4)	Präsenzstudium 1 SWStd = 16 LE à 45 min	ggf. betreute Individualphase	Selbststudium	ECTS
			SWStd	SWStd	Arbeitsstunden à 60 min	
FW	Fachwissenschaft - Hausarbeit	SE		1		3
FD	Fachdidaktik - Hausarbeit	SE		1		3
Summe						6
Literatur:						
gemäß Lehrveranstaltungsprofil						
Leistungsnachweise:						
Erstellung zweier Hausarbeiten						
Sprache(n):						
Deutsch						